

Berufsprofil

Auto-Mechaniker [duale Berufsausbildung; Geselle]

Bezeichnung in Landessprache:

Oto Motor Tamirciliği [Kalfalik]

Land:

Türkei

Übersetzungsvarianten:

Kfz-Mechaniker

Gültigkeit:

01.01.1998 bis 31.12.2005

Bereich der beruflichen Bildung:

Berufliche Erstausbildung

Lernziele und Berufsbild:

Laut Lehrplan von 1998 der Generaldirektion für Lehre und non-formale Bildung des Ministeriums für nationale Bildung der Republik Türkei geht es um das Berufsbild der "Kfz-Reparatur" (Kfz-Mechaniker), bei dem nach Abschluss der Berufsausbildung folgende Tätigkeiten zu beherrschen sind: Diagnose und Behebung von Störungen/Defekten bei motorisierten Fahrzeugen mit Benzin- und Dieselmotor in den Kraftstoff-, Zünd-, Kühl- und Schmiersystemen sowie in den Antriebs-, Brems- und Lenksystemen und in der Elektrik. Zudem sind Wartungs und Pflegearbeiten von Fahrzeugen mit Benzin- und Dieselmotor nach den Herstellerangaben durchzuführen.

Es liegt keine Übersetzung dieses Lehrplans vor. Ein inhaltlich sehr ähnlicher Lehrplan mit Übersetzung durch einen vereidigten Übersetzer für das Berufsprofil "[Kfz-Reparatur](#)" liegt aus dem Jahr 1989 vor.

Zentrale Inhalte:

**Studentafel der Lehrlingsausbildung (Berufsschule)
Berufszweig "Kraftfahrzeugreparatur"**

Wöchentlicher Unterrichtsplan

Unterrichtsfächer	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Gesamt
Allgemeinbildende Unterrichtsfächer				
Türkische Sprache und Aufsatz	2	1	-	96
Mathematik	2	1	-	96
Religionslehre und Berufsethik	-	-	1	32
Sozialwissenschaften	-	-	1	32
Wahlpflichtfächer Englisch oder EDV	2	-	-	64
Gesamt	6	2	2	320
Berufsorientierte Unterrichtsfächer				
Technisches Zeichnen	2	-	-	64
Berufliches Zeichnen	-	3	3	192
Berufliches Wissen*	2	5	5	384
Gesamt	4	8	8	640

Insgesamt	10	10	10	960
------------------	-----------	-----------	-----------	------------

* Die nachfolgende Übersicht gibt einen Überblick über die einzelnen Fächer im Fachbereich des beruflichen Wissens.

Lehrinhalte im Fachbereich berufliches Wissen

Einheiten	Dauer (Unterrichts-stunden)
1. Jahr	
I. Lehre und Berufliche Bildung	8
II. Umwelt	6
III. Verkehrswissen	6
IV. Arbeitsplatz und Arbeitssicherheit	8
V. Kleine Betriebe/Unternehmen	8
VI. Unternehmertum	8
VII. Qualität und Kontrolle	10
VIII. Standard und Standartarten	10
Gesamt	64
2. Jahr	
I. (Hand-) Werkzeuge	15
II. Schraubstöcke und Feile	5

III. Messen und Messgeräte	15
IV. Anreißen	2
V. Schneiden und Schneidwerkzeuge	3
VI. Bohren und Bohrwerkzeuge	5
VII. Schrauben, Gewindeschneider- und -bohrer	10
VIII. Reibahle und Reiben	2
IX. Schleifsteine/-scheiben und -werkzeuge	3
X. Biegen, Knicken und Richten/Glätten	4
XI. Nieten	1
XII. Grundlegende Werkzeugkunde	10
XIII. Löten und Schweißen	5
XIV. Werkzeuge und Geräte für die Reparatur des Motors	10
XV. Motorisierte Fahrzeuge	1
XVI. Motorteile und Hilfssysteme	4
XVII. Grundbegriffe im Bereich Motor	5
XVIII. Arbeits-/Funktionsweise von Motoren	10

XIX. Klassifikation von Motoren	5
XX. Motorteile	45
Gesamt	160
3. Jahr	
I. Grundlegendes Wissen über Elektrik	10
II. Starter-/Anlassersystem	10
III. Ladesystem	5
IV. Zündsystem bei Benzinmotoren	15
V. Öle/Fette und Schmiersystem	10
VI. Kühlsystem	10
VII. Kraftstoffe und Kraftstoffsystem bei Benzinmotoren	15
VIII. Kraft-/Brennstoffsystem bei Dieselmotoren	10
IX. Kraft-/Brennstoffe, Verbrennung und Brennkammern bei Dieselmotoren	5
X. Luftansaugsystem bei Dieselmotoren	3
XI. Starter/Anlasservorrichtungen bei Dieselmotoren	2
XII. Ventileinstellung, Kompressionsdruck und Zylinderdichtheitsprüfung	5

XIII. Motorkraft und -leistung	5
XIV. Allgemeine Motorschäden	10
XV. Kupplungen	5
XVI. Getriebe	8
XVII. Gelenkwellen und Kreuzgelenke	2
XVIII. Differentiale und Hinterachsen	8
XIX. Lenksysteme	2
XX. Federungssysteme	4
XXI. Stoßdämpfer	1
XXII. Bremssysteme	10
XXIII. Spurwinkel und -einstellung	3
XXIV. Reifen und Auswuchten	2
Gesamt	160
INSGESAMT	384

Die ausführliche Beschreibung der praktischen Ausbildung erfolgt im Original-Lehrplan auf den Seiten 67 bis 70.

Ergänzend zu den hier angeführten Stundenangaben in der Berufsschule werden die Auszubildenden am 200 Tagen pro Jahr betrieblich qualifiziert.

Die Auflistung der Unterrichtsfächer und Ihre Stundenverteilung wurde aus dem Original-Lehrplan 1998

der Generaldirektion für Lehre und non-formale Bildung des Ministeriums für nationale Bildung der Republik Türkei für die Zeit der Lehrlingsausbildung im Berufszweig "Kfz-Reparatur" entnommen.

Die Übersetzung wurde von einer Mitarbeiterin der Handwerkskammer Berlin vorgenommen.

Praxisanteil und Ort:

Die Lehrinhalte im Fachbereich "Berufliches Wissen" ("Meslek Bilgisi") werden sowohl theoretisch in den Lehrlingsausbildungszentren ("Çıraklık Eğitim Merkezi") insgesamt 960 Stunden sowie in den Betrieben (Kfz-Werkstatt) insgesamt 4.800 Stunden vermittelt.

Ausbildungsdauer:

3 Jahr(e) 0 Monat(e)

Ausbildungsregelung im Original:

[1998_kfz_reparateur_original_1](#) 5.18 MB

[1998_kfz_reparateur_original_2](#) 4.62 MB

[1998_kfz-reparateur_original_3](#) 3.68 MB

Art der Ausbildungsregelung im Original:

Es handelt sich um den Lehrplan aus dem Jahr 1998 der Generaldirektion für Lehre und non-formale Bildung des Ministeriums für nationale Bildung der Republik Türkei für eine dreijährige Ausbildungszeit eines Lehrlings im Berufszweig "Kfz-Reparatur" (Kfz-Mechaniker).